



Skiregion Brauneck-Wegscheid – Lenggries
Wallbergbahn – Rottach-Egern/Tegernsee
Skigebiet Spitzingsee-Tegernsee – Schliersee/Rottach-Egern
Skiparadies Sudelfeld – Bayrischzell/Oberaudorf
Freizeitzentrum Zahmer Kaiser – Walchsee-Durchholzen/Tirol

Bilder und Texte zum Downloaden unter

www.alpenplus.com

info@alpenplus.com

Veröffentlichung kostenfrei - Belegexemplar erbeten

Fasching und Skivergnügen in den heimischen Bergen

Region. Aktuell bieten die fünf Alpen Plus-Skigebiete beste Pistenverhältnisse, so dass dem lustigen Faschingstreiben in den „Münchner Hausbergen“ nichts im Wege steht.

Los geht's am 11.2 mit einem zünftigen Weiberfasching in der Speck-Alm im Oberen Sudelfeld. Für die stimmungsvolle Unterhaltung sorgt DJ ÖSI.

Erstmals wird auch im Skigebiet Spitzingsee-Tegernsee Weiberfasching gefeiert. Hier laden die Alpenbahnen Spitzingsee zum „Weiber-Flutlicht-Fahren“ ein. Alle Damen fahren an diesem Abend zum Kinderpreis. Im Basislager direkt neben der Talstation der Stümpflingbahn geht es an der Schneebar mit Musik und Grillspezialitäten zünftig zu.

Am Spitzingsee erhalten alle maskierten Skifahrer beim traditionellen Firstalmfasching am 14.2. ermäßigte Tagesskipässe. Der Narrentreff ist wie immer bei der Unteren Firstalm. In der eigens aufgebauten Schneebar sind die Preise heuer so wie anno dazumal. Auch in den anderen Berghütten im Skigebiet Spitzingsee-Tegernsee wird's in den Faschingstagen musikalisch und lustig.

In den gemütlichen Hütten der weitläufigen Skiregion Brauneck-Wegscheid ist am Dienstag buntes Faschingstreiben angesagt. Am Rosenmontag steht der Kinder-Fasching im KinderSchneeLand „Villa Lustig“ auf dem Programm. Im Jaudenstadl beginnt der Hausball um 18 Uhr und am Faschingsdienstag ist dann ab 14 Uhr durchgehend Party angesagt. Ende offen.

Zu einer „einmaligen sportlichen Herausforderung“ treffen sich die „furchtlosen Rennfahrer“ am Faschingsdienstag schon um 10 Uhr in der Walleralm zum traditionellen Nostalgie-Skirennen. Beim musikalischen Frühschoppen mit „Aufwärmtraining“ gilt es die Renntaktik zu besprechen. Immerhin muss abgestimmt werden, auf welcher Hütte der Einkehrschwung nicht zu vermeiden ist und wie vor allen Dingen der finale Hops über die „riesige Schanze“ beim Zieleinlauf an der Schindlberger Alm bewältigt werden soll. Einzige Startbedingung: Gute Laune, alte Klamotten und Skier von vorgestern.

Der Rosenmontagsball auf der Walleralm im Oberen Sudelfeld beginnt um 14 Uhr mit einem zünftigen Haxenessen. Um 17 Uhr folgt dann eine Fackelabfahrt hinab nach Grafenherberg. Und wer dann etwas mehr gefeiert hat, kann anschließend kostenlos mit dem Bus nach Bayrischzell bzw. zum BOB-Bahnhof Richtung München fahren.

www.alpenplus.com

Freie und hochauflösende Bilder vom Firstalmfasching an der Firstalm und vom Nostalgie Skirennen im Sudelfeld unter www.alpenplus.com